

Alois BAN (1920 - 1978)

Ein furchtbares Unglück hat Samstag den 4. März nicht nur die Familie, sondern auch seine Wirkungsstätte, die Handelsakademie und zahlreiche Vereinigungen, darunter auch unseren Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten und dessen Fachgruppe für Mineralogie und Geologie betroffen, als Hofrat Mag. Alois BAN bei St. Veit an der Glan tödlich verunglückt ist. 1948 arbeitete ich mit ihm im Hüttenberger Erzbergbau zusammen und seither verband uns eine enge Freundschaft und viel gemeinsame Tätigkeit. Noch 1948, im Gründungsjahr unserer Fachgruppe, ist er dieser beigetreten und jahrzehntelang hat er unsere Bestrebungen emsig unterstützt. Ihm und seinen Verbindungen verdanken wir oftmals die Beschaffung geeigneter Räumlichkeiten, großer Säle für unsere Fachtagungen. Er verfaßte durch viele Jahre für unseren "Karinthin" die Tagungsberichte, er hielt auf unseren Tagungen viele Vorträge, insbes. über seine immer mineralogisch irgendwie fundierten Studienfahrten in ferne Länder, die zu Schaumaterial und vielen Farbdias führten. Er war seit 1971 Obmann der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie des Naturwissenschaftlichen Vereines für Kärnten. Auch als Verfasser von einigen Veröffentlichungen in "Carinthia II" und "Karinthin" trat er in Erscheinung. Er gehörte zum erdwissenschaftlichen Kern in Klagenfurt und er förderte stets die engen Verbindungen zwischen den Naturwissenschaftlern an den höheren Schulen Kärntens.

Sein dynamisches, stets freundliches und hilfsbereites Wesen wird uns immer in dankbarer Erinnerung bleiben!

Heinz MEIXNER